

DOWNLOAD-Statement

Mit dem Natural-Statement DOWNLOAD werden Befehle vom Mainframe an den PC gesendet. Ausführliche Informationen zu diesem Statement finden Sie in der Natural-Dokumentation.

Dieser Abschnitt behandelt die folgenden Themen:

- Asynchrone Verarbeitung
- Synchrone Verarbeitung

Die Befehle von Entire Connection sind im Abschnitt *Befehle* beschrieben.

Asynchrone Verarbeitung

Die asynchrone Verarbeitung wird gestartet, wenn Sie das DOWNLOAD-Statement folgendermaßen aufrufen:

```
DOWNLOAD PC FILE workfilenummer COMMAND befehlsname
```

wobei *befehlsname* jeder Befehl sein kann, den man in der Befehlszeile von Entire Connection eingeben kann.

Die Bearbeitung auf dem Host wird fortgeführt, wenn der Befehl als gültiger Befehl erkannt und gestartet wurde.

Synchrone Verarbeitung

Diese Funktionalität steht ab Natural Version 4.1 für Mainframes und Natural Version 6.1 für UNIX zur Verfügung.

Die synchrone Verarbeitung wird gestartet, wenn Sie das DOWNLOAD-Statement zusammen mit der Option SYNC aufrufen:

```
DOWNLOAD PC FILE workfilenummer COMMAND befehlsname SYNC
```

Die Bearbeitung auf dem Host wird erst dann fortgeführt, wenn der Befehl auf dem PC vollständig ausgeführt wurde.

Wenn eine Prozedurdatei mit dem DOWNLOAD-Statement synchron verarbeitet wird, können die folgenden Befehle - wenn sie in der Prozedurdatei definiert sind - nicht ausgeführt werden, weil sie die Kommunikation mit dem Host benötigen:

```
CONNECT  
DISCONNECT  
EMULATE  
LEARN  
MONITOR  
PAUSE  
QA  
QUIT
```

REC_BUFF
REC_SCR
REC_XFER
REVEAL
RSPMONITOR
SESSION
SET (mit den unten aufgeführten Parametern)
SUSPEND
TOGGLE (mit den unten aufgeführten Parametern)
TYPE
WAITFOR
WAITM

Die folgenden Parameter der Befehle SET und TOGGLE können bei der synchronen Verarbeitung nicht verwendet werden:

BAUDRATE
BREAKMS
COMMPORT
DATABITS
DISPLAY
EOSDELAY
EAB
INSTOGGLE
LOGOFF
LOGON
NTCON
NATFILE
NTCOFF
NUMLOCK
OEM
PARITY
REMOTEECHO
RESPONSE
STATUS
STOPBITS
TCPADDR
TCPPORT
UPLPSIZE

Befehle mit *SCREEN können bei der synchronen Verarbeitung auch nicht verwendet werden.

Wenn einer der oben genannten Befehle oder Parameter entdeckt wird, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.

Während der Ausführung eines Befehls oder einer Prozedur kann die Option SYNC nur in Verbindung mit dem Befehl SET PCFILE benutzt werden. Siehe *Dateiname mit dem Befehl SET angeben*.